

REGLEMENT

12. Europäisches Jugendtheaterfestival der Sprachen LINGUE IN SCENA! - SPRACHEN IN SZENE!

Italien, Turin, 6. –13. Mai 2012

*Le lingue sono sempre state esasperatamente migranti. Hanno preso in prestito qualcosa qua e qualcosa là.
Hanno saccheggiato e portato a casa gli oggetti più belli e più strani. Hanno imparato, imparato.
Hanno preso a prestito parole e le hanno restituite in una nuova versione meravigliosamente alterata.
E dando in pegno quelle parole rubandole, affittandole, amoreggiando con loro, hanno generato figli
suntuosamente irriconoscibili. Ariel Dorfman*

Das Festival **LINGUE IN SCENA! - SPRACHEN IN SZENE!** möchte die Teilnehmer durch die künstlerisch-praktische Arbeit als Schauspieler oder auch als Zuschauer an die Welt des Theaters heranführen und zugleich den jungen Menschen ein europäisches Bürgerbewusstsein vermitteln, um die Kenntnis anderer Kulturen und den Respekt vor ihnen zu fördern. Ziel dieses künstlerisch ambitionierten Festivals ist es, den großen Reichtum an Sprachen und Kulturen der Länder zu verdeutlichen, weshalb die Teilnehmer aufgefordert werden, sich an Texte und Skripte von klassischen als auch zeitgenössischen Autoren zu wagen.

In den vergangenen elf Jahren kamen **mehr als 5.000 junge Menschen** zwischen **15 und 20 Jahren** aus verschiedenen europäischen Ländern nach Turin, nicht nur aus den nächstgelegenen wie Frankreich, Deutschland und Spanien, sondern auch aus Norwegen, Portugal, Polen, der Tschechischen Republik, aus Bulgarien, Serbien, Rumänien, der Ukraine, Russland und letztes Jahr sogar aus Kanada. Die jungen Darsteller traten in **über 200 Stücken** auf, von klassischen als auch zeitgenössischen Autoren, sowohl in ihrer eigenen als auch in fremden Sprachen für ein Publikum des gleichen Alters. Eine Vielzahl von Sprachen und Dialekten tummeln sich auf der Bühne, von Altgriechisch über Sardisch bis Russisch und Deutsch, über Katalanisch und Portugiesisch, von Norwegisch bis Türkisch...

Mehr **als 20.000 junge Menschen** waren in den vergangenen Jahren in Turin dabei: Für viele war es die Gelegenheit einen Einblick in die Theaterwelt zu gewinnen und für einige von ihnen war es der Start einer Schauspielkarriere.

LINGUE IN SCENA! erlebt jedes Jahr seinen Höhepunkt in einem multilingualen Stück, das während des Festivals einstudiert wird und an dem alle teilnehmenden Gruppen gemeinsam mitwirken. In den vergangenen Jahren standen in verschiedenen Sprachen auf der Bühne: *König Ubu, Faust, Turandot, Don Giovanni, Orlando furioso, Pinocchio...*

Am 11.Mai 2012, wird beim 12.Europäischen Jugendtheaterfestival der Sprachen **LINGUE IN SCENA! SPRACHEN IN SZENE!** Das Stück *Mutter Courage und ihre Kinder* von Bertolt Brecht unter der Regie von Marco Alotto aufgeführt. Der Regisseur und seine europäischen Assistenten betreuten bereits alle früheren mehrsprachigen Aufführungen.

LINGUE IN SCENA! SPRACHEN IN SZENE!

Veranstalter

Comune di Torino (Settore Gioventù e Divisione Cultura, Turismo e Promozione della Città)
Goethe-Institut

in Zusammenarbeit mit

Französische Botschaft in Italien
Alliance française von Turin
Fondazione Torino Musei-GAM
Teatro Regio di Torino
Fondazione Teatro Stabile Torino
Sistema Teatro Torino e Provincia
Centre Méditerranéen de Cap d'Ail, Francia

Alle mehrsprachigen Stücke der vergangenen Jahre im Überblick:

2011	Italien, Frankreich, Deutschland, Tschechische Republik, Kanada	<i>Ein Sommernachtstraum</i> , William Shakespeare
2010	Italien, Frankreich, Deutschland, Portugal, Norwegen, Spanien	<i>König Ubu</i> , Alfred Jarry
2009	Italien, Frankreich, Deutschland, Bulgarien, Portugal, Serbien	<i>Faust</i> , J.W. Goethe
2008	Italien, Frankreich, Deutschland, Rumänien, Polen	<i>Don Giovanni. Der bestrafte Wüstling</i> , Lorenzo da Ponte
2007	Italien, Frankreich, Deutschland, Bulgarien, Spanien	<i>Orlando Furioso</i> , Der rasende Roland, Ludovico Ariosto
2006	Italien, Frankreich, Deutschland, Rumänien, Spanien, Bulgarien	<i>Pinocchio</i> , Carlo Collodi
2005	Italien, Frankreich, Deutschland, Russland, Spanien	<i>La guerra</i> , Der Krieg, Carlo Goldoni
2004	Italien, Frankreich, Deutschland, Spanien, Russland	<i>Turandot</i> , Carlo Gozzi
2003	Italien, Frankreich, Deutschland, Polen, Spanien	<i>I Giganti della Montagna</i> , Die Riesen vom Berge, Luigi Pirandello
2002	Italien, Frankreich, Deutschland, Portugal, Polen, Ukraine	<i>Le città invisibili</i> , Die unsichtbaren Städte, Italo Calvino
2001	Italien, Frankreich, Deutschland, Portugal	<i>Il matto e la morte</i> , Der Narr und der Tod, Dario Fo

VIDEOS:

<http://www.youtube.com/watch?v=QdS2Vno4Wxg&feature=related> (Veranstaltung 2009)
<http://www.youtube.com/watch?v=goWCMW8MhoU&feature=related> (Veranstaltung 2010)
<http://www.youtube.com/watch?v=IUq1yQrnIwY> (Veranstaltung 2010)

Anlagen:

Anlage 1: Reglement des Festivals für teilnehmende Gruppen aus dem Auslande
Anlage 2: Text



**12. Jugendtheaterfestival der Sprachen –
Turin, Italien - 6.-13. Mai 2012**

REGLEMENT für Teilnehmer aus dem Ausland

- Das Festival findet in Turin, Italien, von Montag 7. bis Freitag 11. Mai 2012 statt.
- Ankunft der Gruppen: Sonntag, 6. Mai 2012. Abreise der Gruppen: Sonntag, 13. Mai 2012.
- Maximale Teilnehmerzahl pro Gruppe 10 Schüler/innen (Darsteller, Musiker, Tänzer etc.).
- Jede Gruppe wird von max. 2 Erwachsenen begleitet (Spielleiter, Lehrer/in etc.).
- Die Teilnehmer sind zwischen 15 und 20 Jahre alt.
- Die Gruppen sind Gäste des Festivals und erhalten unentgeltlich :
 - Unterkunft (max. 7 Nächte)
 - Frühstück
 - Mittagessen für 5 Tage
 - Tickets für den öffentlichen Nahverkehr von Montag, 7.5. bis Freitag, 11.5. inkl.
- Für die Reisekosten und die Abendessen kommen die Gruppen selbst auf.
- Jede Gruppe schreibt sich zur Festivalteilnahme, in das dafür vorgesehene Formular „Einschreibung Festival „Lingue in Scena! 2012), ein.
- Jede Gruppe muss selbst versichert sein (Reiseversicherung, Kranken- und Unfallversicherung).
- Das Festival wird fotografisch und filmisch dokumentiert. Jede/r Teilnehmer/in erklärt sich über den Gebrauch von Film und Fotomaterial/-aufnahmen durch die Veranstalter -auch nach dem Festival- einverstanden (bei Minderjährigen geben die Eltern/Elternteil das Einverständnis).
- Jede Gruppe übt **2 Aufführungen** von je **max.** 30 Minuten ein:
 1. **In einer oder mehreren Fremdsprachen** nach Wahl (Text, Thema und Autor frei nach Wahl)
 2. **In der eigene Muttersprache** – Text- und Themenauswahl von der Festivalleitung vorgegeben. Erarbeitung der Aufführung anhand ausgewählter Szenen, an denen sich die Gruppen für ihre eigene Inszenierung frei inspirieren können. **Es ist nicht möglich andere Szenen oder andere Textteile als die angegebenen (!) zu bearbeiten (siehe Anhang TEXT)**
- Es ist leider nicht möglich, die eigenen Aufführungen aufwendig zu proben. Das Festival sieht eine Stückeabfolge mit Pausen von jeweils 45 Minuten vor, in denen die Gruppen sich vor der eigenen Aufführung mit der Bühne, den Licht- und Toneinstellungen des Theaters vertraut machen können.
- Es wird rechtzeitig die Planimetrie und die technische Ausstattung des Theaters übermittelt.

- Aufführung Theaterstück in der Fremdsprache: Montag, 7. Mai 2012
- Aufführung Theaterstücke in der Muttersprache: Dienstag, 8. Mai 2012
- Während der Aufführungen in den verschiedenen Muttersprachen, wählt die Festivalleitung aus jeder Gruppe die jungen Schauspieler heraus, die den Kern der mehrsprachigen Aufführung ausmachen. Alle Jugendlichen nehmen an den mehrsprachigen Workshops teil und alle spielen bei der mehrsprachigen Abschlussaufführung des Festivals- die während der Festivaltage neu inszeniert wird- auf der Bühne eines renommierten Theaters in Turin mit.
- Die mehrsprachige Inszenierung wird als Abschlussveranstaltung des Festivals der Öffentlichkeit am Freitag, 7. Mai 2012 präsentiert.

INFORMATION UND KONTAKT:

MARIA-ANTONIA de LIBERO

Direttrice Cooperazione Didattica e Linguistica per il tedesco
Programmi Culturali per le Scuole in Italia

GOETHE-INSTITUT TURIN, Piazza San Carlo, 206 - 10121 Torino

Tel. +39 011 543830 – fax +39 011 539 549

e-mail: delibero@turin.goethe.org o projekt@turin.goethe.org



Vorbereitung des Theaterstücks in der eigenen Muttersprache:

Mutter Courage und ihre Kinder von B. Brecht

Die Auswahl des Textes muss rigoros den Angaben der Festivalleitung folgen:

- ❑ **Freie Inzenierung des Textes**
- ❑ **Aufführung in der Muttersprache**
- ❑ Nur diese Szenen dürfen gespielt werden: **1, 2, 3, 4, 6, 8,10,11,12**
- ❑ **Maximale Länge des Stücks: 30 Minuten**
- ❑ Damit für das Stück maximal 30 Minuten eingehalten werden können, ist es natürlich notwendig zu kürzen. Die Kürzungen müssen **INNERHALB DER EINZELNEN SZENEN** vorgenommen werden. Die Kürzungen/Schnitte sind den Gruppen freigestellt.

Für die mehrsprachige Abschlussaufführung ist getrennt vorzubereiten:

- ❑ **EINES DER LIEDER** aus dem Text (unabhängig von den Kürzungen/Schnitten und Szenen), die von der Festivalleitung mitgeteilt werden, aussuchen und einüben sowie nach der Originalmusik von Hans EISLER singen.

Video:

<http://www.youtube.com/watch?v=QdS2Vno4Wxg&feature=related> (Festival 2009)

<http://www.youtube.com/watch?v=goWCMW8MhoU&feature=related> (Festival 2010)

<http://www.youtube.com/watch?v=IUq1yQrnIwY> (Festival 2010)